

KOLLISION MIT BAUM

Von Straße abgekommen

Achim. Ein Autofahrer ist am Montagmittag auf der Straße Bieredener Mühle von der Fahrbahn abgekommen. Wie die Polizei in ihrem Bericht mitteilt, war der Mann in Richtung der Landesstraße 158 unterwegs, als er aus bislang ungeklärter Ursache nach rechts von der Straße abkam, über den dortigen Gehweg und die dahinterliegende Bepflanzung fuhr und schließlich mit einem Baum kollidierte. Hierbei wurden neben dem Baum eine Laterne und ein Pfosten beschädigt. Es entstand ein Schaden von rund 13500 Euro. Der Mann wurde leicht verletzt und durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. HOE

UNTER DROGEN AM STEUER

Weiterfahrt untersagt

Achim. Einen 38-jährigen Mofafahrer hat die Polizei am Montagabend in Bierden kontrolliert. Ein freiwillig durchgeführter Drogenvor-test verlief bei ihm positiv, weshalb die Entnahme einer Blutprobe veranlasst wurde. Weiterhin wurde die Weiterfahrt untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. HOE

AUF DER AUTOBAHN

Berauscht am Steuer

Achim. Die Autobahnpolizei Langwedel hat am Mittwochmittag auf der A1 einen 53 Jahre alten Autofahrer kontrolliert. Ein im Rahmen der Kontrolle freiwillig durchgeführter Drogenvor-test verlief nach Angaben der Polizei positiv, woraufhin die Entnahme einer Blutprobe veranlasst wurde. Außerdem wurde dem Mann die Weiterfahrt untersagt. Darüber hinaus stellten die Beamten eine geringe Menge Betäubungsmittel sicher. HOE

ACHIMER WOCHENMARKT

Vorgezogen auf Freitag

Achim. Der Achimer Wochenmarkt wird statt wie üblich am kommenden Sonnabend bereits am Freitag, 2. Oktober, stattfinden. Da der 3. Oktober ein Feiertag ist, wird der Wochenmarkt vorgezogen und zudem auf den Nachmittag verlegt. Er erwartet seine Kundschaft in der Innenstadt in der Zeit von 14 bis 18 Uhr. Außerdem werden an diesem Freitag 250 Achimer-Wochenmarkt-Jutebeutel an die Wochenmarktbesucher verteilt. KAP

ACHIMER KURIER

Rotenburger Kurier  
Zeitungshaus Achim  
Obernstraße 63, 28832 Achim  
Postfach 1118, 28817 Achim  
info@achim-kurier.de  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30 bis 17 Uhr  
Kundenservice 042 02/88 37 65 30  
Telefax 042 02/88 37 19 32  
TicketService 042 02/88 37 65 30  
abonnentenservice@achim-kurier.de  
kleinanzeigen@achim-kurier.de  
Redaktion: Pressedienst Nord GmbH  
Leitung: Kai Purschke (kap) 042 02/88 37 93 50  
Stv. Leitung: Marius Merle (erl) 042 02/88 37 93 60  
Lokales  
Elina Hoepken (hoe) 042 02/88 37 93 55  
Lars Köppler (lko) 042 02/88 37 92 55  
Onno Kutscher (kut) 042 02/88 37 92 25  
Telefax 042 02/88 37 92 04  
redaktion@achim-kurier.de  
Sport  
Florian Cordes (fco) 042 02/88 37 93 70  
Maurice Reding (mre) 042 02/88 37 93 65  
Dennis Glock (glo) 042 02/88 37 31 74  
Telefax 042 02/88 37 92 04  
sport@achim-kurier.de  
Anzeigen  
Knut Eyermann 042 02/88 37 47 70  
Kai Quest 042 02/88 37 42 19  
Telefax 042 02/88 37 47 77  
Telefax 042 02/88 37 42 18  
anzeigen@achim-kurier.de

# Achimerin bekommt Start-Stipendium

183 Jugendliche aus Deutschland werden unterstützt, um sich für Gesellschaft und Demokratie zu engagieren



VON KAI PURSCHKE

Acht Jugendliche aus Niedersachsen erhielten nun in Göttingen das Bildungsstipendium der Start-Stiftung, darunter die 16-jährige Raz Safi aus Achim (ganz links).

FOTO: PETER HELLER

Achim. Acht Jugendliche aus Niedersachsen haben jetzt in Göttingen das Bildungsstipendium der Start-Stiftung erhalten – darunter die 16-jährige Raz Safi aus Achim. Das dreijährige Bildungs- und Engagementprogramm fördert herausragende Schülerinnen und Schüler mit Migrationserfahrung und die in Deutschland geborene junge Frau mit afghanischen Wurzeln profitiert nun davon. Sie besucht derzeit die elfte Klasse des Gymnasiums am Markt (GamMa).

Wie die sieben anderen jungen Menschen konnte sie nun bei einer unter Corona-Bedingungen feierlichen Veranstaltung die Stipendienurkunden von Jeannette Salamon, Referentin des Niedersächsischen Kultusministeriums, und Vivian Guerrero Meneses, Programmleiterin der Start-Stiftung, entgegen-

nehmen. Das Kultusministerium unterstützt das dreijährige Programm, das zum Ziel hat, Schüler mit Migrationserfahrung auf ihrem Weg zu stärken und zu ermutigen, sich für die Gesellschaft und Demokratie zu engagieren. Die Stipendiaten erhalten drei Jahre lang ein jährliches Bildungsgeld in Höhe von 1000 Euro für Bücher, Schulmaterialien, Workshops, Internetgebühren und weitere Bildungsausgaben.

Zunächst erwartet auch Raz Safi nun ein intensives Bildungs- und Engagementprogramm: Workshops, Akademien, Ausflüge, erlebnispädagogische Angebote und ein digitaler Campus begleiten die Jugendlichen auf dem Weg zu ihrem Schulabschluss. Am Ende steht zudem ein eigenes gemeinnütziges Projekt, das die Stipendiaten selbst geplant, entwickelt und umgesetzt haben. Bewerben für das Start-Stipendium können sich Schüler ab

der 9. Klasse, die selbst oder von denen mindestens ein Elternteil zugewandert sind. Die Jugendlichen müssen mindestens 14 Jahre alt sein und noch mindestens drei Jahre zur Schule gehen. Die Schulform und der angestrebte Abschluss spielen dabei keine Rolle. Die Schülerinnen und Schüler sollten Deutsch mindestens auf dem Niveau B1 beherrschen.

Fragebogen zur Lebenssituation

Danach beantworten die Bewerber in einem Online-Formular Fragen zu ihrer Lebenssituation, Persönlichkeit und Motivation sowie einige Testfragen entlang relevanter Kompetenzen. Außerdem benötigen sie ihr letztes Schulzeugnis sowie ein Empfehlungsschreiben einer Lehrkraft oder eines Mitarbeitenden eines Vereins oder einer Organisation, in der die Jugendlichen aktiv sind. „Auf Grundlage eines digitalisierten Scoring-Systems wird

das Online-Formular ausgewertet und die Jugendlichen mit der höchsten Punktzahl zu einem Interview eingeladen“, erklärt die Start-Stiftung. Diejenigen, die beim Interview die höchste Punktzahl erhalten, bekommen entsprechend des Kontingents des Bundeslandes ein Stipendium angeboten.

Das anspruchsvolle Curriculum setzt die Schwerpunkte „Gemeinschaft und starke Haltung“, „Individuelle Entwicklung und Reflexion“ sowie „Gesellschaftliches Engagement und Start eigener Projekte“. Für die Aufnahme in das Programm sei neben den formalen Kriterien vor allem der Wille entscheidend, etwas in der Gesellschaft zu bewegen. Dass sie diesen Willen besitzen, davon konnten bundesweit 183 Jugendliche die Jury in einem anspruchsvollen Auswahlprozess überzeugen. Insgesamt hatten sich 1061 Jugendliche auf das Stipendium beworben.

## Aus dem Leben einer Hebamme

Stadtführung durch Achim mit Geschichten aus dem vorigen Jahrhundert – Anmeldungen bis zum 8. Oktober

VON ELINA HOEPKEN

Achim. Eine spannende Zeitreise verspricht die nächste öffentliche Führung durch die Achimer Innenstadt mit dem Titel „Von Hebammen und liederlichen Frauenzimmern“. Gästeführerin Silke Fronzek schlüpft hierfür am Freitag, 9. Oktober, in das Gewand und die Rolle einer Landhebamme und berichtet aus dem bewegten Leben Anfang des vorigen Jahrhunderts. Historie, Geschichten und Erzählungen rund um den Einsatzbereich einer Hebamme – mal freudenvoll, mal bitter und tränenreich – werden von ihr unterhaltsam verknüpft.

„Im Volksmund unter anderem auch ‚Muttergrübsch‘ genannt, weiß sie hinter vorgehaltener Hand so einige Geschichten von ‚liederlichen Frauenzimmern‘ zu berichten“, heißt es in der Ankündigung. „Denn zu jener Zeit hatten es die Frauen nicht sehr leicht, und schnell wurde aus einem tugendhaften Mädchen ein unsittliches Frauenzimmer.“

Der Rundgang verläuft vom Rathaus zum Amtsgericht und Kasch, dann geht es vorbei am Gymnasium am Markt und weiter zum Alten Markt, wo früher die Kram- und Viehmärkte abgehalten wurden. Dort herrschte zu jener Zeit viel Trubel: Die Besucher kamen von nah und fern, die Gaststätten luden zum Tanzvergnügen ein, Bier und Brandwein wurden ausgeschenkt und neun Monate später soll die Hebamme dann oft viel zu tun gehabt haben. Weitere Stationen sind die Pavillonstraße und der Zimmerplatz und schließlich geht es wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Die Führung beginnt um 16 Uhr vor der Touristinfo, Obernstraße 38, und dauert etwa eineinhalb Stunden. Die Teilnahme kostet fünf Euro für Erwachsene. Die Tickets sind nur im Vorverkauf (bis Donnerstag, 8. Oktober) in der Touristinfo erhältlich. Auch Teilnehmer mit Gutscheinen müssen sich anmelden. Bei der Führung gibt es eine Mindestteilnehmerzahl. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist Pflicht und auch die Abstandsregeln müssen eingehalten werden.



FOTO: TOURISTINFO ACHIM

Gästeführerin Silke Fronzek entführt die Teilnehmer der Stadtführung in vergangene Zeiten.

nordwest-ticket.de (0421) 36 36 36 Pressehaus Bremen und regionale Zeitungshäuser Nordwest TICKET

<b>OKTOBER 2020</b> Die zwölf Geschworenen Szenische Lesung Fr., 9. Oktober 2020, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen Solo Momente: Andreas Ottensamer Do., 22. Oktober 2020, 20 Uhr, Die Glocke Bremen The Three Tenors of Swing Fr., 23. Oktober 2020, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen The Big Chris Barber Band Fr., 23. Oktober 2020, 20 Uhr, Die Glocke Bremen Ida Nielsen & The Funkbots Fr., 30. Oktober 2020, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen	<b>NOVEMBER 2020</b> Stefan Gwildis So., 1. November 2020, 18 Uhr, Die Glocke Bremen Denis Fischer Cat People Di., 24. November 2020, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen	<b>DEZEMBER 2020</b> Ein Weihnachtstraum Das Weihnachtskonzert der besonderen Art Do., 10. Dezember 2020, 19.30 Uhr, Metropol Theater Bremen Weltmeisterschaft der Latein Formationen 2020 Sa., 12. Dezember 2020, 19.30 Uhr, ÖVB-Arena Bremen Philharmonic Rock Abschlusskonzert 2020 Sa., 12. Dezember 2020, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen Golden Ace Die Magier Di., 15. Dezember 2020, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen Schwanensee St. Petersburg Festival Ballet Do., 17. Dezember & Fr., 18. Dezember 2020, 19.30 Uhr, Metropol Theater Bremen Dornröschen St. Petersburg Festival Ballet Sa., 19. Dezember 2020, 19.30 Uhr, Metropol Theater Bremen	<b>JANUAR 2021</b> Die Nacht der 5 Tenöre Sa., 2. Januar 2021, 20 Uhr, Die Glocke Bremen Nussknacker St. Petersburg Festival Ballet & Hungary Fest. Orchester So., 10. Dezember 2020, 15 Uhr, Metropol Theater Bremen Tom Gaebel & his Orchestra A Swinging Christmas Mo., 21. Dezember 2020, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen	<b>Blechsaden mit Bob Ross</b> So., 10. Januar 2021, 17 Uhr, Die Glocke Bremen Musical-Evergreens 2021 Fr., 15. Januar 2021, 20 Uhr, Mensa im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen Bremen Tattoo 2021 Sa., 23. und So., 24. Januar 2021, ÖVB-Arena Bremen FEBRUAR 2021 Bibi Blocksberg Alles wie verhext! So., 21. Februar 2021, 15 Uhr, Die Glocke Bremen Holiday on Ice 2021 Die neue Show Mi., 24. bis So., 28. Februar 2021, ÖVB-Arena Bremen	<b>MÄRZ 2021</b> Latin Pop Night 2021 Rhythm Is Gonna Get You Di., 2. März 2021, 19.30 Uhr, Metropol Theater Bremen Unser blauer Planet II Live in Concert Do., 11. März 2021, 20 Uhr, ÖVB-Arena Bremen The Addams Family Das Broadway Musical So., 28. März 2021, 20 Uhr, Metropol Theater Bremen
---	--	---	---	--	---

Alle Veranstaltungen werden präsentiert vom: WESER KURIER  
Nutzen Sie Ihren AboCard-Rabatt!